

AUSWILDERUNG



Was Sie dafür brauchen:

- 2 Futternäpfe (z.B. Katzennapf)
- 1 flache Schale (am besten Blumentopfunterteller)
- Schlafhaus (z.B. Rakkobox, Holzhaus oder sonstige Eigenkreation). Ideal ist auch die Igelvilla von Jumbo.
- Stroh, Zeitungen, ev. trockene Blätter zum Auspolstern des Hauses (kein Heu!)
- Futterhaus oder Ähnliches (z.B. aus Palette oder Ähnlichem bauen). Ideal ist auch das Elmato Igelhaus Family von Qualipet.
- Gehege, muss oben geschlossen sein (z.B. Hasengehege)

Achtung: kleinere Igel können sich durch 2-3 cm grosse Lücken durchquetschen.

Ablauf der Auswilderung:

Gehege an einem ruhigen, geschützten, schattigen Platz aufstellen. Die hintere Kammer des Schlafhauses mit Stroh und ev. trockenem Laub füllen.

Neben das Haus Stroh und trockenes Laub legen, damit der Igel sein Nest noch selber auspolstern kann.

Futterhaus etwas entfernt vom Schlafhaus aufstellen und mit Zeitungen auslegen (erleichtert die Reinigung).

Hochwertiges Katzentrockenfutter (min. 70% Fleischanteil), ev. Katzennassfutter (Pastete) ins Haus stellen.

Schale mit Wasser ins Gehege stellen.

Gerne können noch Steine, Äste oder Korkröhren ins Gehege gelegt werden.

Tägliche Aufgaben:

Frisches Wasser und Futter bereitstellen
Futterhaus, Näpfe und Wasserschalen reinigen
Kot aus dem Gehege entfernen

Hygiene ist sehr wichtig!

Schlafhaus in Ruhe lassen und den Igel nicht stören!

Nach 7-14 Tagen das Gehege, nach Absprache mit uns, öffnen. Das Schlafhaus stehen lassen, damit der Igel in sein Nest zurückkommen kann. Futter und Wasser weiterhin anbieten (idealerweise ganzjährig).

Bei Fragen sind wir jederzeit gerne für Sie da:

Anja Straumann **Tel: 077 / 496 25 48**
Susi Fasnacht **Tel: 077 / 439 73 45**